

Brenzlau, den 1. April 1869.

P. P.

Ich erlaube mir, Ihnen die ganz ergebenste Mittheilung zu machen, daß ich am heutigen Tage meine Firma:

F. W. Kalbersberg's Buchhandlung
(H. Uhse)

in:

H. Uhse

(vormals F. W. Kalbersberg)

umgeändert habe.

Hochachtungsvoll

H. Uhse,

Buchhandlung und Buchdruckerei.

Statt Circular!

[12198.]

Goldberg i/M., den 20. April 1869.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen ergebenst anzuzeigen, daß ich in dem 2 Meilen von hier entfernten Orte Lübz am 1. April a. c. eine Filialhandlung meines hiesigen Geschäfts eröffnete. Da Lübz ein ziemlich lebhafter Ort mit wohlhabender Umgebung ist, hoffe ich auch hier bald ein für meine Thätigkeit günstiges Resultat zu erzielen und bemerke nur noch, daß die Eröffnung eines zweiten Contos nicht nöthig ist, sondern daß Sie alles für Lübz Bestimmte ges. nach hier senden wollen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

C. Oppermann.

Verkaufsanträge.

[12199.] Ein sehr angesehenes, blühendes Sortimentgeschäft mit einer grossen Leihbibliothek und Musikalien-Leihanstalt im Süden von Deutsch-Oesterreich ist dem Verkauf ausgesetzt. Bei einem Jahresumsatz von über 50,000 fl., wovon nachweisbar 13,000 fl. als Reingewinn verbleiben, werden dafür mit Einschluss der werthvollen festen Lagerbestände und eleganter Einrichtung 30,000 fl. gefordert.

Ich bitte um gefällige Anträge und stehe gern mit näherer Auskunft zu Diensten.

Julius Krauss in Leipzig.

[12200.] Familienverhältnisse halber sollen nachbezeichnete, in Mitteldeutschland gelegene, solid eingerichtete und im blühendsten Stande befindliche Geschäfte — eventuell auch getrennt — verkauft werden:

- 1) eine im besten Ansehen stehende Buchdruckerei mit kleinem Schulbucherverlag, einem weitverbreiteten Kalender und einer einträglichen Zeitung; und
- 2) ein sehr lebhaftes Papier- und Schreibmaterialiengeschäft.

Auf gefällige Anfragen bin ich gern zu weiterer Auskunft bereit und bemerke, dass zur Uebernahme 12—15000 Thlr. nöthig sind.

Julius Krauss in Leipzig.

[12201.] Eine stark frequentirte Leihbibliothek von 5000 Bänden, nur bessere Werke enthaltend, in concurrenzfreier Lage einer größeren Stadt Norddeutschlands gelegen, soll für den festen Preis von 1800 Thlr. verkauft werden. Da kleines Sortimentgeschäft sowie Journal-Continuationen damit verbunden sind, so wird sich jedem jungen Anfänger bei bescheidenen Ansprüchen eine sichere Existenz darbieten.

Adressen unter B. B. 8. befördert die Expedition d. Bl.

[12202.] Ein sehr solides Sortimentsgeschäft in pr. Schlesien, womit eine ganz neue ausgesuchte Leihbibliothek sowie ein bedeutendes Musikalien-Leihinstitut und Journalzirkel verbunden ist, soll mit dem gut assortirten festen Lager und einer neuen Einrichtung persönlicher Verhältnisse halber um den ausserordentlich billigen Preis von 5000 Thlrn. verkauft werden. Der Umsatz vom Jahre 1868 beträgt nicht weniger als 8700 Thlr.!

Nähere Auskunft steht zu Diensten von
Julius Krauss in Leipzig.

[12203.] In einer der Hauptstädte Russlands ist eine angesehenere und blühende Sortimentshandlung mit einträglichen Nebengeschäften um 13000 Thlr. zu verkaufen.

Nähere Auskunft steht zu Diensten von
Julius Krauss in Leipzig.

[12204.] Verlags-Verkauf. — Ein kleiner militärischer Verlag, bestehend aus drei gangbaren Artikeln (theils zweite, theils ganz neue vierte Auflage) ist Veränderung wegen unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Zahlungsfähige Reflectenten erhalten Auskunft unter Chiffre B. durch die Exped. d. Bl. und können vom 23. bis 28. April mit dem Verkäufer in Leipzig persönlich verhandeln.

[12205.] Günstige Acquisition. — Eine solid geführte, langjährig bestehende Buch-, Musikalien- u. Schreibmaterialienhandlung Rheinlands, verbunden mit Leihbibliothek und Lesezirkel, ist sofort wegen Kränklichkeit des Besitzers zu verkaufen. Das Geschäft hat nur solide Kundschaft, und schlug durchschnittlich in den letzten Jahren zwischen 5000 und 6000 Thlr. um. Billige aber feste Forderung: 2600 Thlr. Court. Antritt sofort.

Reflectenten, denen an einem besonders vortheilhaften Kaufe liegt, erhalten Mittheilung der Adresse des Verkäufers durch Herrn E. F. Steinacker in Leipzig.

[12206.] Eine gut gewählte bis in die neueste Zeit fortgeführte Leihbibliothek von 600 bis 650 Bdn., die besseren mitunter ganz werthvollen Werke enthaltend und gut in Halbleder gebunden, habe ich zu dem billigen Preis von 160 Thlr. zu verkaufen.

Frankfurt a/M., 17. April 1869.

A. Boemel.

[12207.] Verkauf eines Sortimentgeschäftes. — In einer großen Stadt des Orients ist ein lebhaftes Sortimentgeschäft zu verkaufen. Zur Uebernahme ist ein Capital von 14,000 Thlr. nöthig.

Reflectenten erhalten nähere Mittheilungen auf Anfragen unter der Adresse B. B. # 87. Leipzig durch die Exped. d. Bl.

[12208.] In einer großen Stadt Sachsens ist eine im besten Betriebe stehende Sortimentshandlung mit lucrativen Nebenbranchen sofort zu verkaufen. Zahlungsbedingungen werden sehr günstig gestellt, um die Uebernahme zu erleichtern. Offerten mit C. S. # 50. befördert

Robert Frieze in Leipzig.

[12209.] Eine Leihbibliothek von circa 6000 Bänden ist äußerst billig zu verkaufen.

Anfragen expedire man unter U. E. durch Herrn Robert Hoffmann in Leipzig.

[12210.] In einer deutschen Stadt Böhmens mit reicher Umgegend ist eine Sortimentshandlung billig zu verkaufen.

Reflectenten erhalten nähere Auskunft unter Chiffre W. J. # 30.

Robert Frieze in Leipzig.

Kaufgesuche.

[12211.] Ein kleiner aber gediegener und gangbarer Verlag wird von einem zahlungsfähigen Käufer zu acquiriren gesucht.

Offerten unter Nachweis der Rentabilität sub R. W. befördert die Exped. d. Bl.

Theilhaber gesuche.

[12212.] Für ein Sortimentgeschäft mittleren Umfangs wird ein Associé mit einer Einlage von 4 bis 6 Tausend Thlr. gesucht. Anträge sub A. R. P. Z. # 276. übernimmt die Exped. d. Bl.

[12213.] Associé oder Käufer für ein älteres rentables Verlagsgeschäft in Oesterreich mit reichem, wissenschaftlichem und praktischem Material für neue Unternehmungen wird gesucht. Reflectirende junge Buchhändler oder Gelehrte mit einigem Capital wollen Zuschriften mit der Bezeichnung F. Nr. 18. an die Exped. d. Bl. adressiren.

Fertige Bücher u. s. w.

[12214.] **Prima,**
eine methodisch geordnete
Vorbereitung für die Abiturienten-
Prüfung.

In 104 wöchentlichen Briefen für den
zweijährigen Primanercurfus
von

Wilhelm Freund.

ist jetzt vollständig erschienen und kann je nach Wunsch der Besteller in 8 Quartalen zu 1 # 2 1/2 Nfl oder in 2 Jahrgängen zu 4 # 10 Nfl bezogen werden. Jedes Quartal sowie jeder Jahrgang wird auch einzeln abgegeben und liefere ich das erste Quartalheft à cond. und Probenummern und Prospekte gratis. Günstige Urtheile der angesehensten Zeitschriften über die Prima stehen auf Verlangen gratis zu Diensten.

Verlag von **Wilhelm Violet** in Leipzig.

Hans Wachenhusen's Hausfreund.

[12215.]

Hammer und Amboss.

Roman

von

Friedrich Spielhagen.

wird in dem Anfangs Mai d. J. erscheinenden zehnten Hefte des Hausfreund complet, kostet daher alsdann in einem eleganten Umschlag gebunden 1 # 20 Sfl ord., 1 # 7 1/2 Sfl netto und 13/12, 1 # 3 1/2 Sfl baar und 11/10.

Es wird dieser Band ein treffliches Mittel zur Gewinnung neuer Abonnenten und außerdem ein äußerst gangbarer Artikel zum Einzelverkauf sein.

Berlin.

Hausfreund-Expedition.